

Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art. 26 Abs. 2 S. 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Durch die nachfolgenden Informationen sollen den betroffenen Personen die wesentlichen Inhalte der Vereinbarung zwischen den Parteien der gemeinsamen Durchführung des Projekts Organisationskultur allgemein verständlich und nachvollziehbar transparent gemacht werden.

1 Was ist der Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit?

Bei der gemeinsamen Durchführung des Projekts Organisationskultur arbeiten mehrere Parteien eng zusammen. Dies betrifft auch die Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Die Parteien haben gemeinsam die Art und Weise der Verarbeitung dieser Daten festgelegt. Die Verarbeitung ist in mehrere Prozessabschnitte aufgeteilt. Die Parteien sind innerhalb dieser Prozessabschnitte gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DS-GVO).

2 Wer sind die Parteien der gemeinsamen Verantwortlichkeit?

Partei	Verantwortlicher
Partei 1	Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH Bereich Personal Johannissgasse 9 04103 Leipzig
Partei 2	RMI Professur für Strategische Organisation Leitung: Prof. Dr. Hendrik Wilhelm Universität Witten/Herdecke (UW/H) Alfred-Herrhausen-Straße 50, 58455 Witten
Partei 3	Professur für Management Leitung: Prof. Dr. Thorsten Semrau Universität Trier Universitätsring 15, 54296 Trier

3 Wer macht was bei der gemeinsamen Verantwortlichkeit?

3.1 Wie werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen der Partei 1 werden mittels Fragebogen befragt. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Auswertung erfolgt anonym. Teamauswertungen erfolgen nur, wenn mindestens 5 Teammitglieder teilgenommen haben. Die Partei 1 erhält zusammengefasste Daten. Die Ergebnisse werden bei den Parteien 2 und 3 gespeichert.

3.2 Aufgabenverteilung bei der DV

Partei 1 stellt die Bereichs- und Teamzuordnung und die Mailadressen zu Verfügung. Parteien 2 und 3 versenden die Fragebögen. Sie werten die Antworten aus und speichern die Daten.

3.3 Welcher Verantwortliche verarbeitet welche Daten, welche Personengruppen sind betroffen?

Partei 1 verarbeitet die Daten zur Bereichs- und Teamzuordnung der Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen sowie deren Mailadressen

Klassifikation: C2 - Zur internen Verwendung
Zielgruppe: alle Mitarbeiter der Leipziger Wasserwerke

Parteien 2 und 3 verarbeiten die Mailadressen zur Zustellung des Fragebogens. Sie erheben die Antworten der Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen. Sie werten die Antworten aus und speichern die Ergebnisse anonym.

3.4 Welche Zwecke werden mit der Datenverarbeitung verfolgt?

Im Rahmen des Projektes zur Organisationskultur sollen von Mitarbeiter/-innen der Partei 1 mittels einer Befragung Daten und Meinungen erhoben werden. Diese sollen im Rahmen eines gemeinsamen Projekts von den Parteien 2 und 3 verarbeitet werden, um das Zusammenspiel von Organisationskultur und Teamzusammensetzung auf Innovation und Effektivität zu untersuchen. Die Partei 1 beabsichtigt, die durch die Universitäten anonymisiert und aggregiert übermittelten Daten (Ergebnisse der Befragung) als Basis zur Weiterentwicklung der eigenen Organisationskultur zu verwenden.

3.5 Welche Übermittlungen finden zwischen den Verantwortlichen statt?

Partei 1 übermittelt den Parteien 2 und 3 Daten zur Abteilungs- und Teamzuordnung der Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen sowie deren Mailadressen

Die Parteien 2 und 3 übermitteln Partei 1 die anonymisierten und zusammengefassten Ergebnisse der Auswertung der Befragung.

4 Wer erfüllt welche Betroffenenrechte?

Die Parteien haben vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen.

Recht nach DSGVO	Partei
Art. 13 – Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	1 2 und 3
Art. 14 – Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden	entfällt
Art. 15 – Auskunftsrecht	2 und 3
Art. 16 – Recht auf Berichtigung	2 und 3
Art. 17 – Recht auf Löschung	2 und 3
Art. 18 – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	2 und 3
Art. 19 – Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit Art. 16 – 18	2 und 3
Art. 20 – Recht auf Datenübertragbarkeit	2 und 3
Art. 21 – Widerspruchsrecht	2 und 3

5 Sicherstellung der Sicherheit

Die Parteien haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um die Sicherheit der Daten zu gewährleisten.

6 Anlaufstelle (fakultativ, keine Pflicht)

Die Parteien haben Anlaufstellen eingerichtet. Hier können Sie alle Fragen zum Datenschutz stellen.

Bei Fragen zum Datenschutz im Rahmen der Datenerhebung erreichen Sie die Anlaufstelle unter:

Kommunale Wasserwerke Leipzig
Bereich Personal
Johannisgasse 9

Klassifikation: C2 - Zur internen Verwendung
Zielgruppe: alle Mitarbeiter der Leipziger Wasserwerke

04103 Leipzig
Tel.: 0341 969 2400
E-Mail: personal.wasserwerke@l.de

Bei Fragen zum Datenschutz im Rahmen der Datenauswertung und –speicherung erreichen Sie die Anlaufstelle unter:

RMI Professur für Strategische Organisation
Leitung: Prof. Dr. Hendrik Wilhelm
Universität Witten/Herdecke (UW/H)
Alfred-Herrhausen-Straße 50, 58455 Witten
Tel: 02302 / 926-542
E-Mail: Hendrik.Wilhelm@uni-wh.de
und

Professur für Management
Leitung: Prof. Dr. Thorsten Semrau
Universität Trier (UT)
Universitätsring 15, 54296 Trier
Tel: 0651 / 201-2727
E-Mail: Semrau@uni-trier.de